

FSG-Jugendleiter Sascha Gutheil und Mannschaftsvertreter unserer Jugendteams von den Minis bis hin zur A-Jugend nahmen diese Auszeichnung voller stolz entgegen. Bewertet wurde hierbei das Gesamtkonzept unserer Jugendabteilung, das zum Einen die Aus- und Weiterbildung unserer Jugendtrainer und zum Anderen auch die hervorragende Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Schulen hervorhebt. Mittlerweile umfasst unsere Jugendabteilung ca. 130 Kinder und Jugendliche, die sich in derzeit 9 verschiedenen Mannschaften am offiziellen Spielbetrieb des SFV beteiligen.

Unser Trainerstab umfasst 17 Trainer, wovon einer im Besitz der B-Lizenz, 3 im Besitz der C-Lizenz und einer die Teamleiter Kinder-Lizenz sind. Derzeit nimmt ein Jugendtrainer am aktuellen B-Lizenz-Lehrgang teil, wodurch sich die Qualität unserer Trainerriege weiter erhöhen wird. Besonders zu erwähnen ist auch, dass aktuell 5 Spieler der 1. Mannschaft als Jugendtrainer aktiv sind und ihre Erfahrungen aus der Saarlandliga an die Kids weitergeben.

Einmal pro Woche werden die Jugendtorwarte von dem erfahrenen Torwarttrainer Jörg Martin trainiert, was sich bislang enorm auf die Qualität unserer Tormänner ausgewirkt hat.

Unabhängig davon, sind bei uns alle Kinder willkommen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, egal welcher Herkunft, wir trainieren und spielen zusammen und wollen gemeinsam Spaß haben an der schönsten Nebensache der Welt.

#### G-Jugend

Die Minis spielen seit einer Woche in der Halle und zeigen, dass sie auch auf dem Hallenboden gut mit dem Spielgerät zurecht kommen.

#### F-Jugend

Das gilt auch für unsere F-Jugend, die sich ebenfalls unter dem Hallendach sehr wohl fühlt.

#### E-Jugend

FV Lebach – FSG Ottweiler/Steinbach 1:2 (Milo Gagliardi, Brand Dannbio)

#### C-Jugend

FSG Ottweiler/Steinbach – JFG Schaumberg Prims III 2:1 (Felix Geis, Aladin Abdulmoiz)

#### B-Jugend

SG SC Wemmetweiler – FSG Ottweiler/Steinbach 3:0

#### A-Jugend

JFG Königsbruch – FSG Ottweiler/Steinbach 0:7 (2xKevin Bock, 2x Luca Mappes, Jonas Gözl, Lukas Buschlinger, Lukas Latsch)

#### Vorschau

#### Samstag 10.11.18

E-Jugend (beide Spiele in Steinbach)

13.00 Uhr FSG Ottweiler/Steinbach II – SG SV Urexweiler II

14.00 Uhr FSG Ottweiler/Steinbach I – SG SV Urexweiler I

D-Jugend (in Ottweiler)

14.00 Uhr FSG Ottweiler/Steinbach I – SG FC Marpingen II

C-Jugend

16.30 Uhr SG SC Bosen – FSG Ottweiler/Steinbach

A-Jugend

16.30 Uhr SG Erbach – FSG Ottweiler/Steinbach

#### Sonntag 11.11.2018

B-Jugend (in Oberlinxweiler)

10.30 Uhr FSG Ottweiler/Steinbach – JSG Freisen

## Tischfußball



# OTC Ottweiler e.V.

Vorsitzender: Claus Cornelius, Werschweilerweg 1a, 66564 Ottweiler Tel. 06824/5469  
E-Mail: [info@otc-ottweiler.de](mailto:info@otc-ottweiler.de)  
Mitglied im Saarlandischen Tischfußballverband e.V.



### 52. Ottweiler Stadtmeisterschaften im Tischfußball

**Wann:** Samstag und Sonntag den 24. + 25. November 2018

**Wo:** Sportheim SV Ottweiler e.V. „Am alten Weiher“

**Ausrichter:** OTC Ottweiler e.V.

**Disziplinen:** Samstag, 24.11.18 ab 13:30 Uhr Einzel  
Samstag, 24.11.18 ab 17:00 Uhr Mixed

Sonntag, 25.11.18 ab 11:00 Uhr Doppel

**Startgeld:** Pro Person und Disziplin 8€ Euro! (Tische offen)

**Preise:** Pokale bis zum 4. Platz in allen Disziplinen!

**Tische:** Es wird an 2 Hansberg - Tischen gespielt!

**Teilnahmeberechtigt sind alle Ottweiler Bürger, mit den Stadtteilen Mainzweiler, Steinbach, Fürth und Lautenbach, sowie die Vereinsmitglieder der Tischfußballvereine TFC Lautenbach und OTC Ottweiler e.V.**

**Voranmeldung unter [anmeldung@otc-ottweiler.de](mailto:anmeldung@otc-ottweiler.de) erwünscht!**

#### Modus:

Es werden in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl mindestens 4 Vorrunden, je 1 Spiel bis 7, gespielt. Aus dieser Vorrunde ergibt sich dann eine Rangliste. Die besten 70% (Minimum) aus dieser Rangliste erreichen die Endrunde. Diese wird dann als einfache KoRunde, 1 Spiel bis 11, ausgetragen.

Der OTC Ottweiler e.V. freut sich eine rege Beteiligung.

### „Fissel“ verteidigt Titel bei der Soccer-LM

Auch in diesem Jahr wurden die Startplätze des STFV bei der Deutschen Meisterschaft anlässlich den Soccer-Landesmeisterschaften am Leonhart vergeben. Die OTC – Akteure glänzten dabei mit 2 Landesmeistertiteln.

#### Landesmeister 2018: Silas Reimann und Stephan „Fissel“ Peter

Bei den Junioren setzte Silas Reimann seinen Aufwärtstrend fort und sicherte sich nach Silber in 2017 in diesem Jahr seinen ersten Landesmeistertitel im Junioreneinzel. Im Doppel war er mit Partner Elias Messina leider allein auf der Meldeliste, so dass den Beiden kampflos das Startrecht bei der DM in Hamburg in den Schoß fiel. Mehr Konkurrenz gab es bei den Senioren. Hier standen im Einzel mit dem Titelverteidiger „Fissel“ Peter und „Ritsch“ Treinen gleich zwei OTC-Oldies im Finale.



Reines OTC- Finale im Senioreneinzel: Peter gegen Treinen  
Dabei behielt Stephan Peter die Oberhand und erspielte sich nach den Titeln im Classic-Senioreneinzel und -doppel bereits den 3. Landesmeistertitel in diesem Jahr. Im Seniorendoppel gelang zudem Manfred

## WICHTIGER HINWEIS

an alle Einsender von

### FOTOS

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Fotos mit folgender Mindestgröße druckbar sind:

**Bei 90 mm Breite (1-spaltig) mind. 850 Pixel in der Breite**

**Bei 185 mm Breite (2-spaltig) mind. 1.750 Pixel in der Breite.**

Das entspricht einer Bildauflösung von 240 dpi.

Fotos mit geringerer Auflösung werden nicht mehr abgedruckt.

Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion



Lang mit seinem Partner Karl-Heinz Horbach der Sprung aufs Podest: Bronze.

### 3 Startplätze für Elke Heinz-Thiry

Eine weitere Bronzemedaille sicherte sich im Dameneinzel Elke Heinz-Thiry. Im Doppel erreichte sie mit Partnerin Nicole Gabriel zudem das Finale. Leider mussten sich die Beiden aber mit der Silbermedaille zufriedengeben. Den dritten Startplatz bei der DM am 19./20.01.19 sicherte sich Elke mit Partner Antonio Coppola im Mixed; mehr geht nicht.

### Becker/Kuc überraschen mit Silber im Herrendoppel

Die OTC Herren waren im Einzel ohne Chance auf einen Podestplatz. Im Doppel ging auch lediglich mit Alexander Becker/Marco Kuc ein Residenzdoppel an den Start. Die Vorrunde verlief mit lediglich 2 Siegen auch nicht gerade Erfolg versprechend. Dennoch erreichten die Beiden das Halbfinale. Zur Überraschung aller gelang ihnen dort gegen das Saarweller Spitzendoppel Maisch/Müller der Einzug ins Finale, in dem sie dann aber dem Bundesligadoppel aus Burbach Lupusella/Schmidt unterlegen waren. Dekoriert mit der Silbermedaille dürfen auch sie die Reise zur Deutschen Meisterschaft antreten. Damit stellt der OTC Ottweiler e.V. auch bei den kommenden Deutschen Meisterschaften ein großes Kontingent der saarländischen Delegation. Zusätzlich zu den oben genannten 8 Qualifizierten sind auch noch die Seniorennationalspieler Claus und Josef Cornelius, sowie Wolfgang Lawall für die nationalen Titelkämpfe in der Hansestadt qualifiziert.

## Handball

### HSG Ottweiler/Steinbach

**Männer 3: TV Merchweiler 3 - HSG Ottweiler/Steinbach 36:28 (20:14)**

#### Dritte Welle erneut punktlos in A-Liga Ost

Am vergangenen Samstag reiste die dritte Welle der HSG als Außenseiter zum bisher ungeschlagenen Tabellenführer TV Merchweiler 3. Nach schmerzhafter Niederlage in St. Wendel in der Vorwoche wollte man gegen den Ligaprimus mit mehr Konsequenz angehen und möglicherweise wie in der Vorsaison einen Überraschungssieg einfahren. Wie gewohnt begann die Partie ausgeglichen und keines der beiden Teams konnte sich absetzen. Somit war die erste Viertelstunde geprägt von einem ständigen Schlagabtausch (6' 4:4, 11' 7:7). Beim Stand von 11:11 in der 17. Minute knickte die HSG jedoch leicht ein und ließ den Gastgebern einen komfortablen 6-Tore-Abstand aufbauen, was einen Halbzeitstand von 20:14 mit sich brachte.

Die Halbzeitpause wurde genutzt um den Gegner zu analysieren um das eigene Spiel effizienter zu gestalten und den Abstand des ersten Durchgangs möglicherweise egalisieren zu können. Mit zunehmender offenerer 5-1-Abwehr störte man die Gegner rechtzeitig im Spielfluss und konnte so den einen oder anderen Angriff unterbinden. Ebenso agierten die Gastgeber mit einer offensiven 5-1-Abwehrstellung und zwangen den HSG-Angriff so wiederholt zu leichtfertigen Fehlern. Dies führte dazu, dass sich keines der Teams deutlich absetzen konnte und der im ersten Durchgang aufgebaute Abstand erhalten blieb (34' 22:16, 45' 28:22, 48' 30:24, 58' 34:28). Trotz akzeptabler Leistung gelang es der dritten Welle nicht mehr an die Gastgeber heranzukommen - der Abstand aus der ersten Hälfte war einfach zu groß. Die Gegner nutzen die letzten Minuten, in denen das Spiel für die HSG bereits uneinholbar war, und polierte das Endergebnis zu 36:28 auf.

Trotz dessen, dass man mit der spielerischen Leistung gegen den Tabellenführer zufrieden sein kann, bleibt die dritte Welle auch nach dem vierten Spiel weiterhin punktlos in der A-Liga Ost. Kommenden Samstag (3. November, 15 Uhr) will man an die erarbeitete Leistung anknüpfen und beim Auswärtsspiel gegen den drittplatzierten SGH St. Ingbert 3 die erste zwei Punkte einfahren.

Für die HSG im Einsatz: Mathias Becker (Tor), Joshua Petry, Bjarne Buhtz (2), Markus Budke (2), Oliver Brusdeilins, Dominik Richter (1), Mark Kopietz (6), Michael Eich (3), Kim-Thanh Hoffmann, Julian Cornelius (1), Christian Richter, Dominique Cartus (13).

#### Männer 1:

#### HSG Ottweiler/Steinbach - TV Birkenfeld/Nohfelden 24:26 (11:11)

Am Heimspieltag der HSG traf Ottweiler auf den TV Birkenfeld und wollte im Zuge dessen an den ergebnistechnischen Aufschwung der Vorwochen anknüpfen. Trainer Tobias Frei musste dabei allerdings auf mehrere Spieler verzichten. Neben den Verletzten Alexander Gräber und Sven Anhaus fehlte auch Kapitän Marcel Hoffmann. Daher verstärkten Domenic Spalt, Daniel Keller und Steffen Becker die Mannschaft aus der 2. Garde. Die HSG fand durchaus gut in die Begegnung. Nach knapp 10 Minuten führte man mit 6:3, als unverständlicherweise ein Bruch im Spiel der HSG entstand. Anstatt die Führung in einer Überzahlsituation nach einer roten Karte weiter auszubauen, ließ Ottweiler die Gäste zurück in die Partie finden. Erneut war das eigene Spiel zu fehleranfällig und die Chancenverwertung zu nachlässig. Birkenfeld drehte das Ergebnis und legte meist vor, Ottweiler konnte aber stets nachziehen. So blieb es bis zur Pause ein enges Spiel. Bei 11:11 wurden die Seiten gewechselt.

Wasser  
Versorgung  
Ostsaar GmbH



prego.  
services

### Zählerableser unterwegs

In Ihrer Stadt werden für die Jahresverbrauchsabrechnung 2018 von prego services GmbH im Auftrag des örtlichen Netzbetreibers der WVO Wasserversorgung Ostsaar GmbH die Zählerstände abgelesen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr(e) Zähler leicht zugänglich ist/sind. Die Termine für die einzelnen Stadt- bzw. Ortsteile sind wie folgt:

**Ottweiler**

**12.11.2018 – 17.11.2018**

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bemühen sich, Sie persönlich anzutreffen, damit eine ordnungsgemäße Zählerstandaufnahme gewährleistet ist. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr unterwegs sind, können sich alle ausweisen. Daher lassen Sie sich im Zweifelsfalle bitte den Ausweis zeigen.

Sollte es Ihnen in Ausnahmefällen nicht möglich sein, den Ablesern Zutritt zu den Messeinrichtungen zu gewähren, haben Sie auch die Möglichkeit, uns Ihren Zählerstand mitzuteilen. Hierzu hinterlegt der Ableser/die Ableserin eine Zählerstandsmeldekarte.

Liegt der WVO Wasserversorgung Ostsaar GmbH bis zur Jahresverbrauchsabrechnung kein ordnungsgemäßer Zählerstand vor, wird nach zulässigen Vergleichsdaten der Jahresverbrauch 2018 geschätzt.

Die WVO Wasserversorgung Ostsaar GmbH lässt alle in ihrem Eigentum befindlichen Zähler ablesen.

Die Ableser und Ableserinnen sind nicht berechtigt, Zahlungen entgegenzunehmen.

Für Ihre Mithilfe bedanken sich die WVO Wasserversorgung Ostsaar GmbH und die prego services GmbH schon heute recht herzlich.

Ablese-Tel.-Hotline: 0681/95943-2420

Ablese-Fax-Hotline: 0681/95943-2427

E-Mail: ablesung@prego-services.de

Es blieb aber bei dem hart umkämpften Spiel. Nun ging die HSG meist in Führung aber Birkenfeld ließ sich nicht abschütteln und blieb dran bis zum 20:20. Danach konnten die Gäste erstmals im zweiten Spielabschnitt in Führung gehen beim 20:22. Aber auch Ottweiler steckte nicht auf und stellte beim 24:24 wieder den Ausgleich her. In den letzten Minuten hatten dann aber die Gäste auch in manchen Entscheidungen das Glück etwas auf ihrer Seite. Birkenfeld ging vorentscheidend in Führung beim 24:25. Die HSG war gezwungen etwas zu riskieren in einem letzten Angriff und agierte mit dem 7. Feldspieler. Aber der gewünschte Erfolg blieb aus und Birkenfeld setzte mit einem Treffer ins leere Tor den Schlusspunkt beim 24:26.

Eine extrem bittere Niederlage, denn für die Kampfbereitschaft hätte man sicher einen Punkt verdient gehabt. Nicht nachvollziehbar ist, wie die HSG eine Partie die sie bis dahin kontrollierte derart aus der Hand geben kann nach einer Situation, die ihr eigentlich in die Karten spielen sollte. Durch solche Aktionen leidet das derzeit ohnehin schon angekratzte Selbstbewusstsein. Daher heißt es nun abhaken und weitermachen. Am nächsten Wochenende hat Ottweiler spielfrei, bevor es am 10.11. um 18:45 Uhr zuhause gegen den Tabellenführer TuS Brotdorf II geht. Eine schwere Aufgabe in der aktuellen Lage, aber sicher keine unlösbare.

Es spielten: Mathias Ottenbreit, Lukas Keller (Tor)

Cristian Gehm, Benedikt Neufang (2), Steffen Becker (5), Lucas Weißmann (4), Marcus Hausknecht (1), Matthias Brusdeilins (3), Sebastian Regitz (2), Patrick L'hoste (2/1), Fabian Wiesel (2/1), Jan Riedesel (3), Daniel Keller, Domenic Spalt

Trainer: Tobias Frei

Betreuer: Volker Wiesel

#### Damen 3:

#### Niederlage für die 3. Welle gegen TuS Wiebelskirchen 1 (29:16)

An einem Donnerstagabend fand man sich in der Halle der wiebelskircher Handballerinnen zusammen. Man wusste bereits aus Freundschaftsspielen, dass die jungen dynamischen Spielerinnen, die seit der Jugend ein eingespieltes Team sind und früher bereits für die HGI mehrmals Meister in der Saarlandliga machten, kein leichter Gegner sein werden. Glücklicherweise hatten wir Sandra Nikolai nach Baby-pause wieder in unseren Reihen.